

# Inhalt

	Seite
<b>1. Zielvorgabe: Die gesundheitsfördernde Schule</b>	<b>1</b>
1.1 Organisationsentwicklung in der Schule	2
1.2 Gesundheitslage als Ausgangspunkt für Interventionen im schulischen Alltag	4
1.3 Schulische Modellversuche der Bund-Länder-Kommission als Erfahrungsgrundlage für GimS	6
<b>2. GimS - ein Impulsprojekt für eine Stadt: Konzept und Ziele</b>	<b>8</b>
2.1 Erste Explorationsschritte	8
2.2 Projektkonzept	11
2.2.1 Ziele	11
2.2.2 Thematische Offenheit und Orientierung an einem ganzheitlichem Gesundheitsbegriff	11
2.2.3 Schulentwicklung durch Projektarbeit	12
2.2.4 Lokale Netzwerkbildung und Öffnung von Schule	13
2.3 Evaluation und Erfahrungstransfer	14
<b>3. Projektchronologie und Umsetzung der Ziele</b>	<b>17</b>
3.1 Auswahl der Schulen	17
3.2 Rahmenbedingungen	18
3.2.1 Personelle Bedingungen	18
3.2.2 Organisationsstruktur	18
3.2.3 Finanzielle Unterstützung der Schulen	19
3.3 Chronologie der Rahmenergebnisse	20
3.4 Umsetzung der Projektziele in den Schulen	22
3.4.1 Grundschule	22
3.4.2 Realschule	25
3.4.3 Hauptschule	28
3.4.4 Gesamtschule	29
3.4.5 Gymnasium	31
<b>4. Die Evaluation von GimS - Konzept und Methoden</b>	<b>35</b>
4.1 Ziele und Schwerpunkte der Evaluation	35
4.2 Erhebungsmethoden und Durchführung	37
4.2.1 Standardisierte Fragebogenerhebung bei SchülerInnen	37
4.2.2 Leitfadengestützte SchülerInneninterviews	39

	<b>Seite</b>	
4.2.3	Leitfadengestützte Gruppeninterviews mit schulischen Projektteams	39
4.2.4	Leitfadengestützte Gruppendiskussion mit schulexterner Projektgruppe	40
<b>5.</b>	<b>Evaluationsergebnisse - Die SchülerInnenperspektive</b>	<b>43</b>
5.1	Ernährungsangebote	43
5.2	Sitzen und Bewegen im Unterricht	49
5.2.1	Akzeptanz von Sitzbällen	50
5.2.2	Sitzen und Bewegen als Thema von Eltern- LehrerInnen-und SchülerInnenfortbildung	53
5.3	Schulhof-und Pausengestaltung	55
5.4	Raum-und Gebäudegestaltung	58
5.5	Entspannung und Konzentration	60
5.6	Sorgen, Beschwerden und Risiken	62
5.7	Schlußfolgerungen	73
<b>6.</b>	<b>Strukturen, Prozesse und Ergebnisse aus Sicht der schulischen Projektteams</b>	<b>75</b>
6.1	Stärkung des schuleigenen Potentials	75
6.1.1	Projektgruppen	75
6.1.2	Verbreitung des Gedankens der Gesundheitsförderung	77
6.1.3	Vereinnahmung oder Bündelung der Kräfte	78
6.2	Öffnung von Schulen - Lokale Vernetzung	78
6.2.1	Externe Kooperationen	78
6.2.2	Austausch der GimS - Schulen	79
6.2.3	Transfer	79
6.3	Projektrahmen - Projektmanagement	80
6.3.1	Offenes Konzept	80
6.3.2	Anfangsphase	80
6.3.3	Schulexterne Begleitung	81
6.4	Schlußfolgerungen	82
<b>7.</b>	<b>Reflexion und Ausblick</b>	<b>85</b>
<b>8.</b>	<b>Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen</b>	<b>89</b>
<b>9.</b>	<b>Literatur</b>	<b>91</b>